

Grentschel-Regeln

Teil: Hausordnung für Schülerinnen und Schüler

1. Das Schulhaus wird beim ersten Läuten betreten. Das ist 07.25 Uhr, bzw. 08.15 Uhr und 13.25 Uhr. Ausnahmen im Sinne von individuellen Abmachungen mit Lehrpersonen sind möglich (z.B. für Einlaufzeiten).
2. Handys und elektronische Geräte (inkl. Zubehör) sind in den Schulgebäuden und auf dem Pausenplatz ausgeschaltet und nicht sichtbar.
3. In den Unterrichtsräumen werden Hausschuhe getragen. Ausnahmen: Gestalten Holz und Metall, Gestalten textil, Hauswirtschaft.
4. Die grossen Pausen werden auf dem Pausenplatzbereich verbracht. Das Schulareal darf in den Pausen ohne Erlaubnis der Lehrpersonen nicht verlassen werden.
5. Die seitlichen Klassenzimmertüren werden bei schlechtem Wetter nicht als Ein- und Ausgänge benutzt.
6. Der Bachbereich ist Teil des Pausenplatzes. Bei regnerischem, nassem Wetter ist der Aufenthalt im Bachbereich nicht erlaubt.
7. Das Werfen von Schneebällen ist ausschliesslich auf dem Sportplatz hinter der Sporthalle gestattet.
8. Schulhausgänge dürfen mit Rollern, Skates etc. nicht befahren werden. In den Pausen ist auch das Fahren auf dem Pausenplatz nicht gestattet. Der Pausenplatz darf auch mit Velos und Mofas nicht befahren werden.
Die Benützung von Trottnetts und Velos ist den Schüler/innen erst ab der 5. Klasse erlaubt. Die Benützung von Mofas ist nur den auswärtigen Schüler/innen (Busswil) erlaubt.
9. Ballspiele dürfen in den Korridoren nur mit kleinen Softbällen gespielt werden.
10. Das Kauen von Kaugummis ist in den Schulgebäuden nicht gestattet.

- Beschlossen an der GesamtlehrerInnenkonferenz vom 13.9.2005.
- Änderung Regel 2: 24.01.2006
- Änderung Regel 10: 06.08.2009
- Änderungen Regeln 2, 8 und 10: 28.02.2012
- Änderungen Regeln 1, 4, 5, 7, 9 und 10: SJ 2019/20 (18.08.2020)

Teil: Lebensregeln

Diebstahl:

Wir respektieren das Eigentum der anderen. Wir lassen keine Wertgegenstände herumliegen. Wenn uns etwas fehlt, schauen wir zuerst, ob wir es verlegt haben.

Vandalismus:

Wir beschädigen kein fremdes Eigentum und tragen Sorge zu Schulmobiliar und Schulmaterial. Wir schauen nicht weg, sondern greifen ein, wenn wir einen solchen Vorfall beobachten.

Abfall:

Wir geben uns Mühe, unsere Schulzimmer, das Schulhaus und die Pausenplätze sauber zu halten. Wir ermahnen andere, wenn sie Abfall auf den Boden werfen.

Sprache:

Wir bemühen uns, niemanden durch unsere Sprache und Gestik zu verletzen. Wir vermeiden Fluchwörter und Kraftausdrücke und die entsprechende Gestik.

Umgang:

Wir verhalten uns freundlich und respektvoll gegenüber allen Personen an unserer Schule. Wir grüssen uns gegenseitig und grüssen auch unsere Gäste freundlich. Bei Schwierigkeiten helfen wir einander, die Probleme friedlich zu lösen.

Gewalt:

Wir arbeiten an einem friedlichen Zusammenleben und dulden keine Gewalt.

Zärtlichkeiten:

Zärtlichkeiten unter Liebenden sind sehr privat und gehören nicht in die Schule.

Hygiene:

Wir kommen gepflegt in die Schule, das heisst,

- wir waschen uns und putzen uns die Zähne, bevor wir zur Schule gehen.
- wir wechseln die Leibwäsche täglich und tragen saubere Kleider.
- wir waschen uns oft die Hände, vor allem nach dem Gang zur Toilette.
- wir duschen nach sportlichen Aktivitäten (ab 3./4. Klasse)

Bei Auffälligkeiten machen wir uns gegenseitig höflich darauf aufmerksam.

Suchtmittel:

Das Schulareal ist frei von Suchtmitteln.

Kleidung:

Wir kleiden und schmücken uns entsprechend dem Arbeitsort Schule. Das heisst:

- Kleidung nicht bauchfrei
- Keine zu knappen Shorts
- Keine Trainerhosen
- Keine Kopfbedeckungen
- Unterwäsche nicht sichtbar
- Brustansatz nicht sichtbar
- Dezent schminken